



## Jubiläumstauchgang 2011

Vor 20 Jahren wurde unser Tauchclub gegründet. Damals war Tauchen noch ein echtes Abenteuer und noch nicht so verbreitet.

20 Jahre - Grund genug für unsere Präsidenten einen speziellen Tauchgang zu planen: 7 Uhr (!!!!) Treffen in Diegten, 9 Uhr Abfahrt angezogen und auf dem Boot am Neuenburgersee. Der Tauchclub von Portalban empfing uns noch etwas Verschlafene sehr freundlich. Wir wurden aufgeteilt auf 4 Mitglieder, die uns geführt haben. Nicht immer ist der richtige Guide mit der richtigen Gruppe ins Wasser gesprungen, aber spätestens nach dem ersten Wrack hatte keiner von uns mehr kalt. Gleich beim Einstiegswrack war ein riesiges Tier in der Kabine in heller Aufregung. Mein erster Gedanke war "ein Zackenbarsch, häh??". Nein, beim Briefing war was von einem 2m Wels die Rede, der sich hier vorübergehend einquartiert hat. Schön waren auch die vielen Eglis, die um einen Weihnachtsbaum geschommen sind. Klar, dass sie nicht in der Kabine waren, da war ja der Wels. Aber es gab noch weitere Wracks - auch wenn wir nicht alle gefunden haben - und eine Madonna, die von den Polizeitauchern versenkt worden war. Sehr schön!

Nach dem wärmenden um nicht zu sagen gehetzten Rundparcours - die französisch sprechenden Kollegen haben ein anderes Tempo drauf als wir es uns gewohnt sind, tauchten wir wieder auf und wurden an Bord genommen. Kalt hatte keiner nach dem Parcours. Ziemlich schnell hat sich dann herumgesprochen: HAUBE RUNTER, KAPPE AUF!!! Ja, für jede Haube, die runter gezogen wurde, gab es vom technischen Leiter eine Mütze mit unserem Logo. Vielen Dank an den Vorstand, die Mütze ist der Hit! Wie Marienkäfer strahlend legten wir an, versorgten unser Equipment und trafen uns in der Clubhütte. Dort wurde eine Apéro serviert und von unserem Präsi unser Dankeschön an die Portalbans übergeben. Ziemlich aufgekratzt assen wir noch im Hafen unser Picnic und zogen dann weiter nach Boudry Plage auf der anderen Seite des Neuenburgersees. Ich musste leider auf meinen Lieblingstauchgang verzichten. NEIN, es war nicht der Apéro ;-). Ich war nicht die Einzige: Olivier blieb solidarisch oben, sicher hatte er auch im Hinterkopf, dass wir eh bald in die Ferien fahren. Dora hat auch genügend Erfahrung um einen Tauchgang auszulassen, und Irene und Lilli haben unisono ihren Männern die Flossen nachgetragen. Ausserdem hat Monikas 1. Stufe trotz Retos Rettungsversuchen den Geist aufgegeben, Remo wurde nass über die Handschuhe und musste abbrechen. Wenigstens sind Yvonne, Urs und Alexander pannenfrei durchgekommen. Und nach dem Tauchgang ging's weiter mit Materialverlust: Maurices Uhr stieg aus und Dieters Mundstückhalter fiel ab. Wenigstens war nichts unter Wasser, dafür sind wir dankbar.

In der ersten Raststätte hielten wir dann an, loggten unsere Tauchgänge, schwärmten nochmals von den Egli bei Boudry - wir müssen beim Fischknusperli essen kein schlechtes Gewissen mehr haben - und dem Wels bei Portalban. So ist es richtig. Von dort aus fuhren wir individuell nach Hause zurück. Es war ein sehr schöner Tag und ich danke allen, die dazu beigetragen haben. Speziell Maurice für die ganze Organisation!!!!

Wenn auch ihr einen Tauchgang organisieren wollt, meldet euch ungeniert beim Vorstand, Auch die technischen Leiter sind euch gerne mit Rat und Tat behilflich!

Wir sehen uns am Montag im Training oder beim nächsten Tauchgang!  
Guet Luft, Ursi